

[799.] Von 1864 ab geht in meinen Commissions-Verlag über:

Zeitschrift

des

landwirthschaftlichen Central-Vereins
der Provinz Sachsen u.
Einundzwanzigster Jahrgang.

Verantwortlicher Redacteur: Dkt. Rath
Dr. Stadelmann zu Halle,

General-Secretair des Vereins.

Ver. 8. Monatlich ein Heft von 1½—2 Bogen.

Preis pro Jahrg. 1 fl ord., 22½ Sg netto.

Diese gediegene, nunmehr im 21. Jahrgange erscheinende Zeitschrift ist im Vereinsgebiete allein in nahezu 5000 Expl. verbreitet und zeichnet sich aus durch Original-Abhandlungen von Herm. von Nathusius in Hundsbürg, Dr. Grouven in Salzmünde, Amtsrath Kleemann in Ebeleben, Professor Dr. J. Kühn in Halle, Dr. J. von Lingensthal in Großmehlen, Amtsrath Rimpau in Schlanstedt u. A., sowie ferner, neben Vermeidung alles Ueberflüssigen, durch gewissenhafte Beachtung und Behandlung der landwirthschaftlichen Zeitfragen.

Ich ersuche Sie, intelligente Landwirthe Ihres Wirkungskreises auf dieselbe aufmerksam zu machen, und liefere ich Ihnen auf Verlangen Probehefte gratis und ganze Jahrgänge à cond., soweit der geringe Vorrath von letzteren reicht.

Halle, 22. Decbr. 1863.

Otto Hendel.

2. unveränderter Abdruck.

[800.]

Soeben erschien der 2. unveränderte Abdruck von:

Die Trichinenkrankheit und ihre Verhütung.

Populär dargestellt

von

Dr. med. Wilhelm Krause,

Professor in Göttingen.

Mit einer Tafel in Farbendruck. Geh. 6 Ngr .

Dieses kleine Schriftchen gibt ein ebenso einfaches als sicheres Mittel an die Hand, durch welches sich Jedermann vor der Trichinen-Vergiftung zu schützen vermag.

Da durch dasselbe ein für allemal einer nun schon so lange dauernden beständigen Besorgnis ein Ende gemacht wird, so kann dasselbe allen Haushaltungen bestens empfohlen werden.

Die beigegebenen Abbildungen in Farbendruck zeigen Trichinen nach einem Falle von Trichinenkrankheit, welche der Herr Verfasser im Göttinger Hospitale zu beobachten Gelegenheit hatte, und zwar 1. wie sie auf Fleischstücken mit bloßem Auge kaum erkennbar, 2. durch eine Loupe gesehen, und 3. bei 150matischer Vergrößerung erscheinen.

Binnen wenigen Wochen, bevor eine allgemeine Versendung vorgenommen werden konnte, ist die erste Auflage, ein paar tausend Exemplare, vergriffen worden. Ueberall, wo die Schrift in geeigneter Weise angekündigt wurde, ist ein großer Absatz erzielt.

Wir bewilligen 11/10 und vergüten, wo Aussicht auf Absatz vorhanden, ein Inserat auf halbe Kosten und bei entsprechender fester Bestellung den vollen Betrag.

Göttingen, den 6. Januar 1864.

Deuerlich'sche Buchh.

[801.] Wie Sie aus der gemeinschaftlichen Anzeige des Herrn F. Heinicke und mir ersehen haben, erscheint vom 1. Januar d. Jahres ab in ihrem 10. Jahrgange die

Berliner Revue.

Social-politische Wochenschrift.

Redigirt

von

J. von Mörner.

Wöchentlich 2 bis 2½ Bogen gr. Ver. 8. In Umschlag. Preis pro Quartal 2 fl 7½ Sg mit 25%.

Der Berliner Revue ist vom Januar der Charakter eines Mémorial diplomatique verliehen worden. Die Redaction kommt dadurch einem oft ausgesprochenem Bedürfnis entgegen, da zu einer tief einschneidenden Beleuchtung bestehender und angefochtener Verträge, bestehender oder sich entwickelnder Staatsfragen eine Wochenschrift geeigneter ist wie die Tagespresse.

Das Mémorial diplomatique wird alle vorkommenden Staatsfragen, sowohl des Inwie des Auslandes, in ihrer staatsrechtlichen Bedeutung, in ihren eventuellen, sowie bei tatsächlichen Erscheinungen in ihren positiven Einflüssen und Rückwirkungen auf die gesammten Staatengebiete erörtern. Die Redaction ist gern bereit, entgegenstehenden politischen Auffassungen über die behandelten Staatsfragen, sofern sie gleichfalls objectiv polemisch gehalten sind, ihre Spalten zu öffnen. — Es sind ausreichende Verbindungen angeknüpft, um so früh wie möglich zur Einsicht der neuesten diplomatischen und politischen Verhandlungen, sofern sie überhaupt der Öffentlichkeit nicht entzogen werden sollen, zu gelangen.

Nächst diesem Haupttheil des Mémorial diplomatique wird die zweite Abtheilung der Revue die laufenden politischen und socialen Verhältnisse in gedrängter Kürze und in jener Art der combinativen Rundschau besprechen, die, ohne in Conjectural-Politik zu verfallen, doch möglichst eine Abklärung der Zukunft gestatten soll.

Zum Schluß jeder Wochenschrift werden die neuesten Erscheinungen auf dem Gebiete der Literatur, der Kunst und des Berliner Bühnenwesens vorgeführt.

Mit der Berliner Revue ist zugleich die „Militärische Revue“ verbunden.

Recensionsexpl. sind an mich, mit der Bezeichnung „für die Red. d. Berl. Revue“ zu richten.

Inserate auf den Umschlag nehme ich gern entgegen und sind von außerordentlicher Wirksamkeit und berechne pro durchlaufende Petitzeile 2 Sg gegen baar.

Handlungen, welche glauben sich Absatz zu versprechen, bitte ich, das 1. Heft à cond. zu verlangen.

Berlin.

H. N. Fablich.

[802.] Zur Versendung liegt bereit:

Schrotter, P. Gottfr., Historia sacra ad usum juventutis liter. stud.

2. Abtheilung des 1. Bandes, womit dieser, das „Alte Testament“ umfassend, vollständig wird.

Die 1. Abtheilung wurde vor 2 Monaten, pro complet berechnet, versandt und steht jetzt der vollständige Band, 49¼ Bogen brosch., bei Bedarf zu Diensten.

Leipzig, 9. Januar 1864.

Hermann Dauer.

1. Novitäten-Liste 1864.

[803.] Empfehlenswerthe Musikalien publicirt von

J. Schuberth & Co.,

Leipzig und New-York.

Bott, J. J., Op. 28. 3 Tondichtungen für Violine und Piano. 1 fl 10 Ngr .

Krebs, C., Op. 101. No. 4. Mein Vaterland, für 4stimm. Männerchor. Part. u. St. 7½ Ngr .

Krug, D., Op. 104. Der erste Clavier-Unterricht. 2 fl .

— Op. 77. Myrthenblätter. Walzer-Album für Piano. Neue Ausgabe in 2 Heften. 1 fl 5 Ngr .

Raff, J., Op. 55. Frühlingsboten für Piano. No. 1. Winterruhe. No. 3. Gelübde. à 5 Ngr .

No. 4. Unruhe. 7½ Ngr .

— Op. 98. Sangesfrühling. 30 Compositionen für 1 Stimme mit Piano. Cah. 1. 1 fl 20 Ngr .

Schuberth, C., Op. 6. Adieu. Nocturne. Neue Partitur-Ausgabe für Pianoforte und Violine. 10 Ngr .

Schumann, Rob., Op. 6. Davidsbündler. Neue Ausgabe. 1 fl 20 Ngr .

— Op. 32. 4 Clavierstücke zu 4 Händen. 1 fl .

— Aus Op. 36. Ständchen und Nichts Schöneres. Einzeln 12½ Ngr .

Vieuxtemps, H., Op. 35. Concertstück für Violoncell übertr. von Bockmühl mit Piano. 1 fl 20 Ngr .

(Mit Orchester 3½ fl wird nur fest versandt.)

Wachmann, C., Op. 51. Seul. Nocturne für Piano. 10 Ngr .

— Op. 52. Hortensia. Mazurka für Piano. 12½ Ngr .

Specialnotiz. Diejenigen Handlungen, welche unsere Nova noch nicht erhalten, das Publicum aber mit interessanten Novitäten zeitig versehen wollen, ersuchen wir, sich mit uns in Correspondenz zu setzen. Wir stellen annehmbare Bedingungen.

J. Schuberth & Co. Verlag
in Leipzig.

[804.] Wiederholend zeigen wir hiermit an, daß wir den Verlag der

Göttingischen gelehrten Anzeigen unter der Aufsicht der K. Gesellschaft der Wissenschaften, mit Nachrichten von der G. A. Universität und der K. Gesellschaft der Wissenschaften redigirt von Hofrath H. Sauppe

übernommen haben. Der Jahrg. von 52 Nummern mit Nachrichten kostet 8 fl .

Die Nachrichten allein 1 fl .

Wir geben ein Intelligenzblatt bei, in welchem Anzeigen für wissenschaftliche Werke von gutem Erfolge sein werden, und berechnen die Petitzeile à 2½ Ngr . Auf Verlangen liefern wir Probenummern.

Göttingen, Januar 1864.

Dieterich'sche Buchh.

Leipzig, 15. Januar 1864.